



*„Was man ist, das blieb
man ändern schuldig.“*
Johann Wolfgang von Goethe

Angst und Schuld als Grundprobleme der Psychotherapie

Workshop

Thema

Der Schweizer Psychiater und Daseinsanalytiker **Gion Condrau** vertritt in seinem 1976 erschienen Buch *"Angst und Schuld als Grundprobleme der Psychotherapie"* die These, dass die menschlichen Phänomene Angst und Schuld einen ubiquitären Charakter aufweisen. Nicht nur durchherrschen sie das alltägliche Leben jedes Menschen, sondern sind auch tief verwurzelt in gesellschaftliche Prozesse und Strukturen. Condrau versucht sich in diesem Buch diesen Grundphänomenen menschlichen Existierens phänomenologisch zu nähern und legt die zahlreichen individuellen wie gesellschaftlichen Facetten frei. Schlussendlich stellt er die Vermutung in den Raum, ob nicht jegliche Angst eine Schuldangst ist, d.h. die Angst davor, **sich selbst noch etwas schuldig zu sein**.

In diesem Workshop werden wir versuchen uns diesen beiden Phänomenen zu nähern und zu erkunden, welche Dimension des menschlichen Existierens sich durch Schuld und Angst eröffnen. Der Workshop wird aus theoretischen Inputs sowie aus eigenen Erfahrungen der Teilnehmer bestehen, die hoffentlich viel Stoff zur Diskussion bieten. Ziel ist es, die Dimensionen der Phänomene Schuld und Angst näher in den Blick zu bekommen und somit umfassender zu verstehen.

Teilnehmende

Der Workshop richtet sich an alle medizinischen, therapeutischen, psychosozialen Berufsgruppen.

Termine

werden noch bekannt gegeben.

Anmeldung und Kosten

Die Teilnahme kostet **200€** - Bitte melden Sie sich per Mail an. Sie erhalten dann eine Benachrichtigung mit einer Zahlungsaufforderung. Erst nach Eingang des Betrages ist der Platz fix für Sie reserviert.

Ort

In den Räumlichkeiten des ÖDAI:
Schwarzspanierstrasse 15/9/10
1090 Wien / Austria

Leitung

Mag. Stephan Dietrich